

Musikmesse 2017: Ein Erlebnis!

05.04.2017



Zur Musikmesse nach Frankfurt kommen die Besucher nicht nur, um die neuesten Instrumente auszuprobieren, sondern vor allem, um etwas zu erleben. Denn sowohl die Aussteller als auch viele Events machen die Musikmesse zu einem besonderen Erlebnis, hat auch unser Reporter feststellen müssen. Bunter Beitrag mit vielen O-Tönen.

Leadin

Seit Mittwoch, 05.04. ist Frankfurt wieder für vier Tage die Hauptstadt der Musik. Zigtausende nagelneue Instrumente locken zigtausende Besucher zur Musikmesse 2017. Aber nicht nur die Neuheiten sind es, sondern gleichzeitig die Mischung mit vielen Events, die das Besondere der Messe ausmachen. Jörg Sauerwein berichtet über das Erlebnis Musikmesse ?

Ob Geige, Gitarre, Trompete, Percussions ? viele Besucher probieren gerne aus. Und manche können es richtig gut, so dass es immer wieder auch zu unerwarteten Mini-Konzerten kommt. Zum Beispiel als sich ein unscheinbarer junger Mann mit Rucksack an einen gläsernen Flügel setzt und einfach mal drauf losspielt?
O-TON

Innerhalb kürzester Zeit bleiben viele andere Besucher stehen und glauben, der Pianist gehört doch bestimmt zum Messestand. Dann aber steht er einfach auf und geht weiter zum nächsten Aussteller. Typisch Musikmesse. Eine Halle weiter beweist der Jan Delay-Schlagzeuger Jost Nickel, dass er nicht nur sein Instrument beherrscht, sondern auch gerne mal scherzt ?

O-TON

Chris Coleman, der Schlagzeuger von Chaka Khan, tritt nämlich ein paar Stunden später in der Sweat, Blood and Tears Box auf ? einer schalldichten Kabine, in der die Besucher den Musikern besonders nah kommen.

O-TON Drum

O-TON Besucher

Viele bekannte Schlagzeuger spielen in der Kabine im Drum Camp, genauso wie viele Gitarristen in einer ähnlichen Kabine im Guitar Camp in die Saiten greifen. Ähnlich rockig klingt es beim Franzosen Laurent Bernadac ?

O-TON Musik

Nur, dass hier keine Gitarre, sondern eine Geige zu hören ist. Und zwar eine Besondere: Die weltweit erste Geige aus einem 3D-Drucker. Denn Bernadac ist nicht nur Musiker, sondern auch Ingenieur und wollte eine besondere Geige mit besonderem Sound.

O-TON Bernadac

OV: ?Wir haben einen wirklich großen Drucker verwendet, größer als unser Messestand. 24 Stunden hat der gedruckt und dann haben wir 20 Tage fürs Schleifen, Lackieren und die finale Montage gebraucht.?

Gut 7.000 Euro kostet diese sehr ungewöhnliche, fast durchsichtige und sehr leichte Geige. Eine von viele Neuheiten der Musikmesse. Einige von ihnen dürfen auch Kinder ausprobieren, im großen Zelt mit dem Titel ?Discover Music?.

O-TON Kind

So können schon Kindergartenkinder einfach mal probieren, aber auch mancher Erwachsener schnappt sich im Laufe des Tages mal eine Geige oder ein Saxofon, weil man ja immer mal probieren wollte, aber sich im Geschäft dann doch nicht traut. Und wer nicht selber spielen will, der hört auf der Musikmesse einfach zu, wenn andere spielen ?

O-TON

JS Redaktion Frankfurt